



# United Nations Global Compact

## Fortschrittsbericht 2020

# Gegenbauer

Gebäude. Service. Menschen.

## 1. Erklärung der Unternehmensleitung

Im Berichtsjahr 2020 haben wir uns erneut intensiv und detailliert mit den Richtlinien des Global Compact beschäftigt und zusätzliche betriebliche Maßnahmen initiiert, um die 10 Prinzipien im Rahmen unseres Einflussbereiches zu fördern und aktiv umzusetzen.

**Unser unternehmerisches Selbstverständnis beruht auf vier zentralen Säulen:**

- Nachhaltige Zusammenarbeit mit unseren Auftraggebern
- Wahrnehmung unserer Rolle als verantwortungsvoller Arbeitgeber
- Ressourcenschonende Umgang mit unserer Umwelt
- Wahrnehmung unserer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft.

Neben der erfolgreichen Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie stand die Reduzierung des Carbon Footprint im Fokus des Jahres 2020.

Die Unternehmensgruppe Gegenbauer unterstützt den Global Compact aus tiefer Überzeugung und wird auch künftig fokussiert und kontinuierlich daran arbeiten, die Ziele des Paktes zu fördern und diese aktiv in die täglichen Unternehmensprozesse einzubinden. Dieser Fortschrittsbericht geht nachfolgend näher auf die bisher erzielten Resultate und getroffenen Maßnahmen ein.

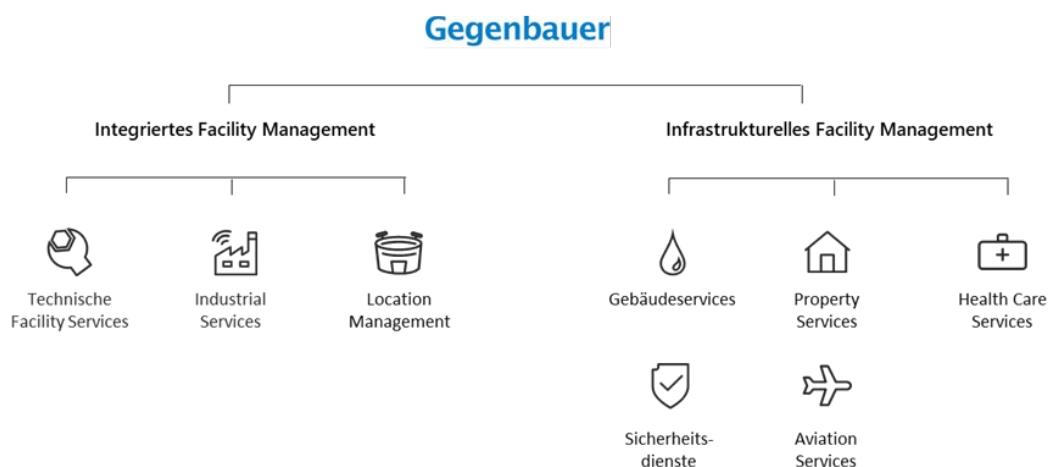
Fabiola Fernandez Grund  
Co-Vorsitzende des Vorstandes

Christian Kloevekorn  
Co-Vorsitzender des Vorstandes

Gegenbauer Holding SE & Co. KG, Berlin

## 2. Unternehmensgruppe Gegenbauer

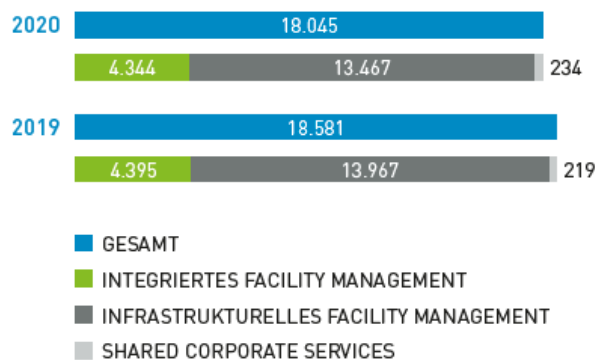
Die Unternehmensgruppe Gegenbauer zählt zu den führenden Anbietern für Facility Management in Deutschland. Mit projektspezifischen, richtungweisenden Lösungen entlasten wir unsere Auftraggeber umfassend und effektiv. Durch die qualitätsorientierte Optimierung von Prozessen sowie die gezielte Senkung von Kosten tragen wir zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden bei. Dabei übernehmen wir Verantwortung für alles, was nicht das Kerngeschäft des Immobiliennutzers umfasst, jedoch für den Werterhalt und die Verfügbarkeit von Liegenschaften und Anlagen unerlässlich ist. Von der technischen Bewirtschaftung über die Gebäudesicherung und die Gewährleistung einer gepflegten Atmosphäre bis hin zur Entlastung in kaufmännischen Angelegenheiten.










Mit einem Servicenetzwerk von rund 40 Niederlassungen ist Gegenbauer in allen wirtschaftsstarken Ballungsräumen und Metropolregionen Deutschlands präsent. Über 18.000 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 70 Berufen erbringen das komplette Leistungsportfolio der Immobilienbewirtschaftung für renommierte Auftraggeber aus Industrie, Handel und öffentlicher Hand sowie für kommunale Institutionen, Wohnungsunternehmen und Einrichtungen des Gesundheitswesens. Eine überdurchschnittlich ausgeprägte Eigenleistungstiefe sowie ausgeprägtes, herstellerunabhängiges Betreiber-Know-how gewährleistet die Erfüllung höchster Qualitätsansprüche und die zuverlässige Umsetzung individueller Kundenanforderungen.

## Unternehmenskennzahlen 2020

### MITARBEITENDE IM JAHRESDURCHSCHNITT



|   | KONSOLIDIERTER UMSATZ<br>in Mio.€ | MITARBEITENDE<br>(Jahresdurchschnitt) |
|---|-----------------------------------|---------------------------------------|
| <b>INTEGRIERTES FACILITY MANAGEMENT</b>   | <b>406,8</b>                      | <b>4.344</b>                          |
|  TECHNISCHE FACILITY SERVICES          | 350,6                             | 3.742                                 |
|  INDUSTRIAL SERVICES                   | 45,4                              | 493                                   |
|  LOCATION MANAGEMENT                   | 10,8                              | 109                                   |
| <b>INFRASTRUKTURELLES FACILITY MANAGEMENT</b>   | <b>378,6</b>                      | <b>13.467</b>                         |
|  GEBÄUDESERVICES/ HEALTH CARE SERVICES | 252,9                             | 9.983                                 |
|  PROPERTY SERVICES                     | 73,9                              | 1.612                                 |
|  SICHERHEITSDIENSTE                    | 44,3                              | 1.693                                 |
|  AVIATION SERVICES                     | 7,5                               | 179                                   |
| <b>SHARED CORPORATE SERVICES</b>  | <b>2,1</b>                        | <b>234</b>                            |
| <b>GESAMT</b>   | <b>787,5</b>                      | <b>18.045</b>                         |

Unsere Werte sind durch definiert unser Leitbild.

## **Wir sind:**

- ein führender Anbieter für werthaltiges Facility Management mit gewachsener Kompetenz und tiefen Wurzeln im Dienstleistungssektor.
- ein marktorientiertes Unternehmen mit Servicenetzwerken in allen Ballungsräumen Deutschlands. Solidität, Kompetenz und Lösungsorientierung machen uns zum zuverlässigen Partner unserer Auftraggeber.
- interessiert an unseren Kunden und ihren Herausforderungen. Denn es ist unser Anspruch, sie gezielt in ihren Wertschöpfungsprozessen zu begleiten und zu unterstützen.
- langfristig orientiert sowie flexibel und praxisnah agierend.
- ein verantwortungsvoller Arbeitgeber für unsere Beschäftigten. Denn wir wissen, dass nur ihr Einsatz und ihre Fähigkeiten die Lösungen schaffen, die unsere Kunden täglich von uns erwarten.
- ein nachhaltig handelndes Unternehmen. Ein bewusster und verantwortlicher Umgang miteinander, mit der Gesellschaft und den Ressourcen unserer Umwelt ist für uns unternehmerisches Selbstverständnis.

### 3. Maßnahmen und Zielsetzungen

#### Sustainable Development Goals



Die 17 Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen benennen die wesentlichen globalen Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung. Auch Gegenbauer möchte mit seinem Engagement Beiträge zum Erreichen dieser Ziele leisten. Zu diesem Zweck haben wir unsere Geschäftsprozesse mit den SDGs abgeglichen und im Ergebnis sieben konkrete Themenfelder identifiziert, auf deren positive Gestaltung wir hinwirken wollen:

**SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen**

**SDG 4: Hochwertige Bildung**

**SDG 5: Geschlechtergleichheit**

**SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie**

**SDG 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum**

**SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz**

**SDG 16: Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen**

Die in diesen SDGs formulierten Ziele und Maßnahmen zu identifizieren und zielgerichtet in der Unternehmensgruppe Gegenbauer anzugehen, bestimmte das Nachhaltigkeitsmanagement des Unternehmens im Berichtszeitraum 2020.

### 3.1. Menschenrechte

Die dauerhafte und nachhaltige Integration von Menschen aller gesellschaftlichen Schichten in unser Unternehmen und damit in die Gesellschaft bleibt weiterhin unser Ziel. Schon seit 2007 stehen wir als Mitglied der „Charta der Vielfalt“ für offenes und diskriminierungsfreies Unternehmertum. Gerade als Unternehmen mit einer langen Diversity-Tradition und Menschen aus über 100 Nationen fühlt sich die Unternehmensgruppe Gegenbauer den Menschen, die nach Deutschland kommen, besonders verpflichtet und will einen wirksamen Beitrag zu einer positiven Integrationserfahrung und Willkommenskultur leisten.



Auch im Jahr 2020 konnten die Integrationsbeauftragten der Unternehmensgruppe diverse Maßnahmen und Projekte zur Unterstützung und Integration umsetzen:

- **Projekt „restart“** – zurück in die Gesellschaft (Unterstützung ehemals Wohnungsloser durch Arbeitsplatzangebote) – bisher 72 Teilnehmer
- **Projekt „interactive learning“** (Deutsch und Fremdsprachen trainieren: multimedial – flexibel – effektiv) – bisher über 220 Teilnehmer
- **Projekt „Apeiros“** (Wege ins Arbeitsleben und eine Berufsausbildung für Schulverweigerer) – bisher 6 Teilnehmer
- **Projekt „Reha“** (Jobchancen für Gleichgestellte und Rehabilitanden) - bisher 6 Teilnehmer

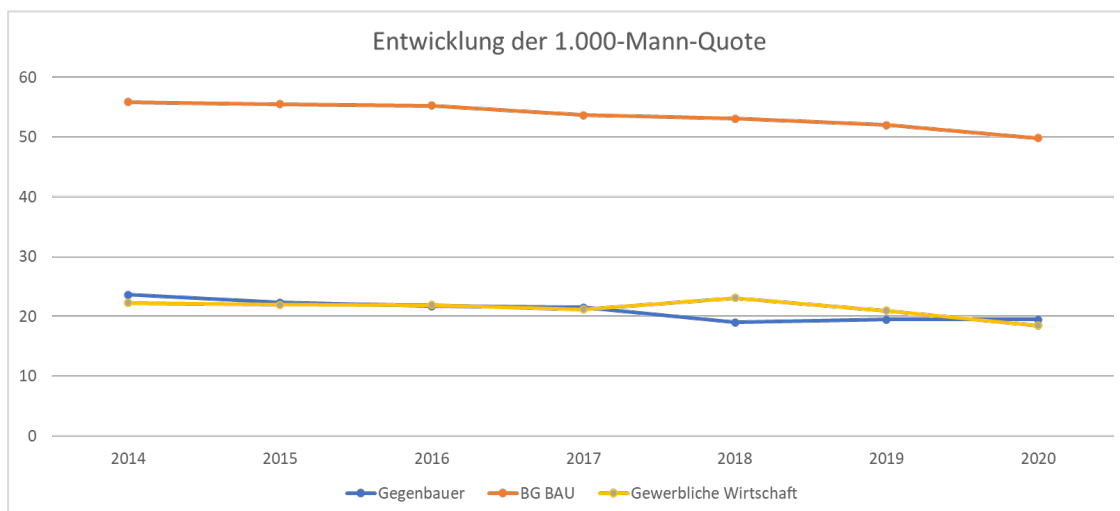
Für das Jahr 2021 ist der Abschluss einer Inklusionsvereinbarung geplant, um die Beschäftigungssituation schwerbehinderter Menschen weiter zu verbessern.



## 3.2. Arbeitsnormen

### 3.2.1. Gesundheitsmanagement

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement ist für die Unternehmensgruppe Gegenbauer ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie. Gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen sowie die Unterstützung von gesundheitsbewusstem Verhalten von Mitarbeitern und Führungskräften stehen hierbei im Mittelpunkt. Das Gesundheitsmanagement umfasst die Bereiche Arbeits- und Gesundheitsschutz, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Betriebliche Gesundheitsförderung. Die Analyse und Bewertung von Unfall- und Gesundheitsrisiken und zahlreiche Maßnahmen zur Vermittlung gesundheitsbewussten Verhaltens, zur Schulung von Führungskräften, zur Unfallprävention sowie unterstützende Angebote an unsere Mitarbeiter haben bereits zu einer Reduzierung der Unfallraten und insbesondere der Unfallschwere geführt.



#### Ziele:

Im Rahmen einer Health & Safety Roadmap für die gesamte Unternehmensgruppe wurde für die kommenden drei Jahre ein jährliches Senkungsziel der TMQ um 5 % definiert.



Im Berichtsjahr 2020 rückten darüber hinaus pandemiebedingt die Themen Stressmanagement, Selbstfürsorge und Resilienz der Mitarbeitenden in den Fokus. Durch Seminarangebote an Beschäftigte und Führungskräfte sowie gezielte Kommunikation dazu im Rahmen der Mitarbeiterzeitung wurden vielfältige Angebote unterbreitet, um mit den Folgen von Corona auch auf psychologischer Ebene besser umzugehen.

**... weil Du es Dir wert bist!**

**Seit Monaten nun schon bestimmt die Pandemie unseren Alltag: Ausgangs- und Kontaktsperrungen, Reisebeschränkungen, Kurzarbeit, Homeoffice, Angst vor der Ansteckung mit dem Virus, Sorge vor dem Verlust liebster Angehöriger, finanzielle Existenzbedrohung. Was macht das mit uns? Wie können wir uns davor schützen? Mit Selbstfürsorge und Stressmanagement.**

Mesut Tarhan ist seit Februar 2020 Objektleiter in Böblingen und Karlsbad (bei Karlsruhe) bei unserem Kunden Harman Becker Automobile System GmbH\*. „Ich habe während des ersten harten Corona-Lockdowns bei der RGM angefangen. Da wusste niemand, was alles auf uns zukommt. Die Herausforderungen in der Operative waren riesig. Täglich neue Regeln, veränderte Hygienekonzepte, Einsparungsmaßnahmen – alle waren verunsichert, manche hatten Existenzängste. Die Mitarbeiter erhofften sich Antworten von mir, ihrem Objektleiter“, blickt Mesut Tarhan zurück. Aber: „Ich hatte einen sicheren Job aufgegeben, für mich war alles neu. Ich wusste selbst nicht, wo es lang geht. Da ist es schwer, seinen Mitarbeitern einen Weg aufzuzeigen.“

**Intuitiv richtig handeln – oder PEP-Seminar buchen**

Mesut Tarhan ist Optimist. Er besinnt sich auf seine Stärken und entscheidet: „Jetzt rücken Zahlen und Vorschriften in die zweite Reihe. Jetzt zählen persönliche Worte, jetzt hören wir einander genau zu und sind füreinander da. Diese Fokussierung auf meine Mitarbeiter und die Probleme im Werk haben nicht nur mir geholfen, sondern uns allen, nicht zu verzweifeln.“

„Gut gemacht!“, wird dem Objektleiter im PEP-Online-Seminar „Selbst- und Fürsorgepflicht: Stressbewältigung in Zeiten von Corona“ mit Diplom-Psychologin Julie

Wiedemann bestätigt. Überhaupt, so Mesut Tarhan, „hatte ich alles, was ich in Frau Wiedemanns Seminar gehört habe, intuitiv so umgesetzt. Das Wissen vor einem Jahr – und es wäre einfacher gewesen.“

**Wer sich zuerst hilft, kann auch andere stärken**

Die Psychologin anerkennt: „Herr Tarhan hat innegehalten und gespürt, wie es ihm geht und was er machen kann. Das ist in allen Krisen, also auch während der Corona-Pandemie, ganz wichtig: zuerst den Blick für sich selbst schärfen. Nur wer für sich selbst sorgt und gesund bleibt, ist eine Unterstützung für andere! So kann er ihnen helfen, Dinge oder Situationen zu akzeptieren, zu respektieren und anzunehmen, wie sie sind.“ Das könne man lernen, so die Fachfrau. Denn unser Körper sende eindeutige Signale, wenn er sich gestresst fühlt. „Wer dauerhaft erhöhten Puls, Verspannungen oder Schlafstörungen hat, sich schlecht konzentrieren kann und schnell reizbar ist, handelt selbstfürsorglich, wenn er kurz seine eigene Pausentaste drückt und nachspürt, was fehlt. Dann kann er sicher auch eine Hilfe für seine Kollegen oder Mitarbeiter sein.“

*Fortsetzung auf Seite 2*

*Die Balance ist wichtig! Das richtige Verhältnis von Arbeit, Stress, Belastungen auf der einen Seite und dem, wobei Sie entspannen und sich gut fühlen auf der anderen. Das weiß auch Andrej Pose vom Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Selbstfürsorge ist kein Egoismus. Die Sorge für sich selbst ist die Voraussetzung, um auch für andere da sein zu können.*

\* Harman gehört zu Samsung und entwickelt weltweit Infotainment-Systeme.



Auszug aus der Mitarbeiterzeitung Rundschau Gegenbauer zum Thema Selbstfürsorge

## Geplante Einführung eines Arbeitsschutzmanagement-Systems verschoben

Ursprünglich war für das Jahr 2020 der Ersatz des bestehenden OHSAS 18001-Systems durch die Einführung eines gruppenweiten Arbeitsschutzmanagement-Systems nach ISO 45001 vorgesehen. Bedingt durch die Coronapandemie wurde die Erstzertifizierung auf Ende 2021 verschoben.

### 3.2.2. Frauen in Führungspositionen

Die Unternehmensgruppe Gegenbauer hat sich bereits 2016 mit einem Vorstandsbeschluss zur gezielten Förderung von Frauen in Führungspositionen entschlossen, für den Weg hin zu einer Unternehmenskultur, die sowohl den demografischen Entwicklungen unserer Gesellschaft entspricht als auch die gesellschaftspolitische Debatte um die Gleichstellung von Männern und Frauen in der Wirtschaft aufgreift und aktiv umsetzt. Um dies zu erreichen, orientieren wir uns systematisch an Zielwerten entlang der gesamten Hierarchie.

Mitarbeiterinnen finden bereits heute besondere Berücksichtigung in der unternehmensweiten Personalentwicklung. Ihnen stehen spezielle Angebote zu den Themen Führung, Selbstbewusstsein und Work-Life-Balance zur Verfügung. Angebote zur individuellen, flexiblen Arbeitszeitgestaltung, z.B. Führen in Teilzeit, erweitern Einsatzmöglichkeiten und schaffen somit Karriereperspektiven. Eine hohe Sensibilität bei der Erfüllung von Elternzeitbedarf ist auch für Mitarbeiterinnen in Führungspositionen gewährleistet.

Darüber hinaus engagiert sich Gegenbauer jährlich im Rahmen des Girls'Day und gehört hier regelmäßig zu den größten Anbietern der Hauptstadtregion. Durch die gezielte Ansprache von Schülerinnen sowie durch den Fokus auf technische Berufe, die besonders vielversprechende Zukunftsaussichten besitzen, kommt die Unternehmensgruppe auch hier ihrer gesellschaftlichen Verantwortung nach. Aufgrund der Coronapandemie musste der Girls'Day 2020 leider ausfallen.

Die Einstellungskriterien in der Unternehmensgruppe wurden dahingehend modifiziert, dass bei der externen Suche und Besetzung von Positionen der ersten und zweiten Führungsebene mindestens 30 % Bewerberinnen in den engeren Auswahlprozess aufgenommen werden.

## **Zielerreichung 2020**

Die Zielerreichung bei der Förderung von Frauen in Führung lag Ende 2020 auf oberster Führungsebene (Vorstand und Geschäftsführungen) mit 17 % leicht unterhalb der geplanten Quote von 20 %. Während das Ziel der zweiten Ebene (Leitende Angestellte) mit 22 % zwar eine Steigerung zum Vorjahr erfahren hat, konnte das im Jahr 2015 formulierte Ziel (30 %) noch nicht gänzlich erreicht werden. Auf der 3. (operativen) Führungsebene ist die angestrebte Zielgröße (40 %) annähernd erreicht worden. Besonders erfreulich ist der Anteil weiblicher Mitglieder auf Ebene des Vorstands. Dieser lag zum Ende des Berichtsjahres bei 43 %. Drei weibliche Vorstandsmitglieder in einem siebenköpfigen Team senden ein starkes Signal für die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern in Führungspositionen bei Gegenbauer.

Im aktuellen gruppenübergreifenden Talentmanagementprogramm, in dem eine paritätische Besetzung männlicher und weiblicher Teilnehmenden angestrebt wurde, lag der Frauenanteil 2020 bei 56 %.

## **Ziele:**

Im Zuge des geplanten Wachstums und des damit einhergehenden Fachkräftebedarfs sowie im Rahmen des geplanten Generationswechsels an der Unternehmensspitze sind weitere Besetzungen zur Erreichung der Zielquote in den verschiedenen Führungsebenen vorgesehen.

### 3.3. Umweltschutz

#### 3.3.1. Stiftung 2° - Deutsche Unternehmer für Klimaschutz



Klimaschutz ist uns unternehmerische Verpflichtung, die wir mit der aktiven Förderung der **Stiftung 2° - Deutsche Unternehmer für Klimaschutz** auf Vorstandsebene unterstreichen. Die Stiftung 2° ist mehr als ein reines Bündnis von Unternehmen. Sie ist eine Plattform zur aktiven Zusammenarbeit, auf der gemeinsam, lösungsorientiert und branchenübergreifend Antworten auf Fragen zum unternehmerischen Klimaschutz gefunden werden. Die teilnehmenden Unternehmen bekennen sich dazu, mit ihrem unternehmerischen Handeln das Erreichen des oberen Zielkorridors der deutschen Klimapolitik zu unterstützen. <https://www.stiftung2grad.de/>

Im Berichtsjahr zählte Gegenbauer zu den Unterzeichnern eines Unternehmensappells für Krisenbewältigung und Zukunftsfähigkeit. Zudem beteiligten wir uns an der Erarbeitung des Klimapositionspapiers „Für eine klimaneutrale Wirtschaft made in Europe: Jetzt gemeinsam den Neustart einleiten!“, das vor dem EU-Ratsgipfel am 15./16. Oktober 2020 veröffentlicht wurde und maßgebliche Weichenstellungen in der EU-Klimapolitik fordert. Das Papier wurde auf Basis eines Dialogs mit namhaften deutschen Unternehmen aus zahlreichen wichtigen Branchen erarbeitet.

**Darüber hinaus bringen wir uns in verschiedenen Arbeitsgruppen aktiv an der Weiterentwicklung von Nachhaltigkeitsstandards ein:**

- GEFMA e.V. Arbeitskreise Sustain FM und Carbon FM
- Qualitätsverbund Gebäudedienste
- Gütegemeinschaft zur Reinigung von Metallfassaden e.V.

## UNTERNEHMENSAPPELL

# Für Krisenbewältigung und Zukunftsfähigkeit: Mit einem Klima-Konjunkturprogramm unsere Wirtschaft krisenfester machen.

Initiiert durch:  
Stiftung | 2°  
Deutsche Unternehmer  
für Klimaschutz

Unterzeichner:



Unternehmerappell der Stiftung 2 Grad

## Weitere Maßnahmen:

- Kontinuierlicher Ausbau des Anteils ökologischer Reinigungs- und Verbrauchsprodukte
- Versorgung eigener Standorte mit nachhaltigem Grünstrom aus Wasserkraft
- Zunehmende Umstellung des Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge  
(Ziel: 5 % des Nutzfahrzeugparks bis 2023 elektrifiziert)
- Schaffung der Voraussetzungen für mobiles Arbeiten, um Pendlerverkehre zu reduzieren

### 3.3.2. Energiemanagement

Die Geschäftsführung der Unternehmensgruppe Gegenbauer fördert die nachhaltige und systematische Verbesserung der energiebezogenen Leistungen durch ein 2015 eingeführtes Energiemanagementsystems nach DIN ISO 50001. Wir verpflichten uns damit, unsere Energieeffizienz zu erhöhen und dadurch den spezifischen Gesamtenergieverbrauch sowie die damit verbundenen CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken. Dies soll durch den Einsatz Erneuerbarer Energien sowie die zunehmende Elektrifizierung der Fahrzeugflotte von Gegenbauer erreicht werden.



Wir überprüfen jährlich den Umsetzungsfortschritt unserer Ziele und haben einen kontinuierlichen Prozess zur Verbesserung und Umsetzung definiert:

- Messung, Kontrolle und Analyse der Energieverbräuche und -bedarfe
- Erfassung und Überprüfung von wesentlichen Änderungen in energiebezogenen Leistungen
- Überprüfung und Verbesserung der Energieeffizienz von Prozessen, Anlagen und Geräten
- Identifikation, Umsetzung und Kontrolle von Energieeinsparmaßnahmen

Durch signifikante Energieeinsparungen konnte eine Reduktion des Carbon Footprint der Unternehmensgruppe Gegenbauer um 16 % gegenüber dem Basisjahr 2014 erreicht werden.

#### Ziele:

- Errichtung einer Photovoltaikanlage auf einer Immobilie in Eigenbesitz (2021)
- Anschaffung von Elektro-Nutzfahrzeugen im gewerblichen Bereich
- Ausbau der Ladesäuleninfrastruktur

### 3.4. Korruptionsbekämpfung

#### 3.4.1. Compliance Komitee

Als nachhaltig wachsendes Unternehmen in einem dynamischen Marktumfeld stehen wir vor der permanenten Herausforderung, unsere bestehende Organisation sowie die wirksame Einhaltung unserer Grundsätze, und Werte, verankert in unserer Verhaltensrichtlinie, regelmäßig zu überprüfen. Dies obliegt dem Compliance-Komitee der Unternehmensgruppe Gegenbauer, welches das Management sowie das Qualitätsmanagement bei der laufenden Anpassung und Überarbeitung des Regelwerkes unterstützt. Zudem befasst sich das Komitee mit der Analyse möglicher Risiken aus der Nichtbeachtung von Regeln, der Bereitstellung von Informationen zur Einhaltung von Regeln sowie der internen Beratung zu Compliance-Themen. Wir orientieren uns dabei am Prüfstandard IDW PS 980 des Institutes der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. zur Prüfung der Angemessenheit und Wirksamkeit von Compliance-Managementsystemen.

Das Compliance-Komitee, das direkt an den Vorstand berichtet, wird durch Führungskräfte des Unternehmens gebildet, die sich auch im Rahmen ihrer Hauptfunktion mit den Aufgaben der Risikobewertung, Regelerarbeitung und Regelkontrolle befassen. Dazu zählen der Direktor HR Strategy, die Leiterin Arbeitsrecht, der Leiter Innenrevision, die Leiterin Recht sowie der Leiter Nachhaltigkeit/Kommunikation. Bedarfsweise werden weitere Fachkolleginnen und -kollegen hinzugezogen.

#### **Ziele:**

- Mit dem Ziel einer nachhaltigen Korruptionsprävention sollen im Jahr 2021 Schulungen für Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besonders gefährdeter Bereiche intensiviert werden.
- Zudem ist geplant, ein zusätzliches externes Hinweisgebersystem einzurichten, um Abweichungen und Missstände innerhalb des Unternehmens vertraulich aufnehmen bzw. konsequent aufarbeiten zu können.



### 3.4.2. Verhaltensrichtlinie

Um unseren guten Ruf als verlässlicher und rechtschaffener Dienstleistungsanbieter zu verteidigen, verfügt die Unternehmensgruppe Gegenbauer über eine für Mitarbeitende, Führungskräfte und Geschäftspartner verbindliche Verhaltensrichtlinie, die regelmäßig überarbeitet und aktualisiert wird. Diese Verhaltensrichtlinie wird sämtlichen neu eingestellten Beschäftigten bei Dienstantritt erläutert und steht sowohl im Intranet der Gruppe als auch auf der Corporate Website zur Verfügung.

<https://www.gegenbauer.de/daten-fakten/#>

Auf die Einhaltung und Beachtung dieser Verhaltensrichtlinie verpflichten wir auch unsere Lieferanten und Subunternehmer. Damit streben wir eine Konzentration unserer Beschaffung auf verlässliche Vertragspartner an, deren Anteil am Einkaufsvolumen ein messbarer Indikator für nachhaltige Zusammenarbeit und die Risikosteuerung im Beschaffungsbereich ist.

### 3.5. Datenschutz

Die Datenschutzorganisation in der Unternehmensgruppe Gegenbauer wird durch die Konzerndatenschutzbeauftragte sowie neun dezentrale Datenschutzkoordinatoren gebildet. Damit existiert, neben dem Konzerndatenschutz, eine dezentrale Organisation, die eine wirksame Um- und Durchsetzung der Datenschutzregeln vor Ort sicherstellt. Beide stehen unter der fachlichen Gesamtleitung der Konzernbeauftragten für den Datenschutz, die im Regelfall in Personalunion gleichzeitig als Beauftragte für den Datenschutz nach Art. 37ff DSGVO, § 38 BDSG in den Konzernunternehmen benannt ist, bei denen eine Mehrheitsbeteiligung besteht und eine Bestellung erforderlich ist. Die Datenschutzkoordinatoren gewährleisten die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben sowie die datenschutzrechtliche Betreuung der Verantwortlichen in den Konzerngesellschaften.

Der konzernweite Ansatz sorgt für einen hohen Datenschutzstandard in der Unternehmensgruppe. Ziel ist es, einen vorbildlichen, innovativen, professionellen, nachhaltigen und rechtskonformen Datenschutz sowie ein hohes Datenschutzniveau zu etablieren.

Damit steht Gegenbauer gegenüber Beschäftigten, Kunden und Geschäftspartnern Vertrauen, Transparenz und Integrität im datenschutzrechtlichen Kontext. Alle Beschäftigten der Gruppe sind auf das Datengeheimnis verpflichtet. Darüber hinaus wird die Geschäftsleitung regelmäßig über datenschutzrechtliche Themen informiert.

Im Rahmen des zunehmenden ortsunabhängigen Arbeitens ist ein Zugriff auf das Unternehmensnetzwerk ausschließlich per VPN möglich. Die Verzeichnisse der Verarbeitungstätigkeiten der Konzernunternehmen sowie etwaige erforderliche Dokumentationen datenschutzrelevanter Sachverhalte werden digital, z.B. über ein konzernweit zur Verfügung stehendes Managementtool, geführt.

Durch die Unternehmensgruppe werden zum Thema Datenschutz sowohl Präsenzs Schulungen als auch webbasierte Unterweisungen für die Beschäftigten angeboten. Für Beschäftigte, die keine Möglichkeit haben, an einer Präsenzs Schulung und/oder webbasierten Unterweisung teilzunehmen, steht eine entsprechende Informationsbroschüre zur Verfügung. Sämtliche Informationen dienen der Sensibilisierung für den Datenschutz sowie die Datensicherheit, darüber hinaus werden konkrete Vorgehensweise bei Datenschutzvorfällen und Auskunftersuchen beschrieben. Alle Informationen sowie Vertragsmuster, Verfahrensanweisungen, Muster für Einwilligungserklärungen, das Handbuch des Datenschutz-Managementsystems und Kontaktdaten der Datenschutzorganisation stehen im Intranet der Unternehmensgruppe Gegenbauer zur Verfügung und unterliegen einem regelmäßigen Prüfungsprozess (PDCA).



## DIE ZEHN PRINZIPIEN DES GLOBAL COMPACT

1. Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
2. Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
3. Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
4. Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
5. Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
6. Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
7. Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
8. Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
9. Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
10. Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

**Verantwortlich:**

Unternehmensgruppe Gegenbauer  
Corporate Center Nachhaltigkeit  
Tel. (030) 44670-76402  
E-Mail [nachhaltigkeit\(at\)gegenbauer.de](mailto:nachhaltigkeit(at)gegenbauer.de)  
[www.gegenbauer.de](http://www.gegenbauer.de)

**Herausgeber:**

Gegenbauer Holding SE & Co. KG  
Triftweg 18  
16547 Birkenwerder

**Stand der Informationen:**

Dezember 2020